



Fort- und Weiterbildungsangebote
September 2017 – Juni 2018

Pädagogik



Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit 1991 sind wir ein privater, durch unsere Auftraggeber anerkannter und nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifizierter Bildungsträger.

„Es ist nicht wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist viel Zeit, die wir nicht nutzen“
(Seneca)

Die kontinuierliche Weiterbildung von Angestellten und Führungskräften ist immer wichtiger, die Anforderungen an den Arbeitsplatz steigen, Stellenbeschreibungen werden immer komplexer und die Zufriedenheit des Einzelnen nimmt einen höheren Stellenwert ein. Angebote für Fort- und Weiterbildung stellen dabei einen wichtigen Baustein dar. Einerseits binden Sie die Mitarbeiter an sich als Unternehmen, andererseits geben diese Möglichkeiten für persönliche und berufliche Weiterentwicklung.

Gern beraten wir Sie unter 03437 / 7075 116 oder per Mail unter cindy.juhrich@ifu-grimma.de zu unseren Angeboten und entsprechenden Fördermöglichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihr kommen!

📍 Wir kommen auch gern zu Ihnen!

Mit einer Veranstaltung bei Ihnen im Haus können Sie ihr Personal in Klein-Gruppen oder als komplettes Team gezielt schulen. Die Themen reichen von den in der Broschüre angebotenen Inhalten bis hin zu individuell entwickelten und erstellten Fortbildungen. Gern können Sie, die von Ihnen gewünschten Ideen und Themen bei uns anfragen. Zusammen werden wir eine ganz persönliche Weiterbildung für Ihre Einrichtung erarbeiten und gestalten.

Die Termine sowie Zeiten können von Ihnen festgelegt werden.

Wir stehen bei Rückfragen gern telefonisch unter 03437 7075116 oder per Mail unter cindy.juhrich@ifu-grimma.de zur Verfügung.

Inhaltsverzeichnis

Elterngespräche erfolgreich steuern	4
Fallbesprechungen, Reflexion, Kollegenfeedback	5
Herausforderung Kind	6
Lösungsorientierte Arbeit mit „schwierigen Eltern / Kindern“	7
Prävention & Intervention bei Mobbing unter Kindern	8
Stressmanagement & Psychohygiene im päd. Umfeld	9
Autismus: Autismus-Spektrum-Störungen	10
Diagnose AD(H)S	11
Elternarbeit – Begegnung auf Augenhöhe	12
Interkulturelle Kompetenz	13
Ersthelfer am Kind – Grundlehrgang	14
Ersthelfer am Kind – Fortbildung	15
Fortbildung zur Stärkung der Leitungskompetenzen	16
Partizipation	17
Kinder psychisch kranker Eltern	18
Kindeswohlgefährdung	19
Schutz-und Präventionskonzepte (Jugendhilfe)	20
Heilpädagogische Zusatzqualifikation	21
Praxisanleitung	22
Leiter / Leiterin einer Kindertageseinrichtung	23
Inhouse-Schulung	24

Elterngespräche erfolgreich steuern

Empathische und achtsame Dialoge zielorientiert zwischen Eltern und Erziehern führen

Module

Modul 1 - Vorbereitung

- Abklären der eigenen Zielsetzung des Gesprächs, mit dem Ziel Fallstricke zu erkennen und die Führung zu behalten
- Die eigene Haltung ermitteln (z.B. denke ich in Täter-Opfer-Strukturen, habe ich mein Urteil bereits gefällt, prägt mich starkes Mitleid, wo finde ich an mir selbstkritisch Vorverurteilungen?...)
- Rhetorischer Aufbau problematischer Gespräche (Ansprechen von Auffälligkeiten, Entwicklungsverzögerungen, Vorfällen, mögliche Kindeswohlgefährdung durch die Eltern, ...)
- Perspektivwechsel: in die Rolle der Eltern schlüpfen

Modul 2 - Durchführung

- Schaffen einer kooperativen Gesprächsatmosphäre
- Erlernen von Methoden der Gesprächsführung
- Heikle Themen zur Sprache bringen
- Training von ausgewählten Situationen

Unterrichtszeit & Kosten

9.00 Uhr bis 14.30 Uhr
70,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Mitarbeiter(innen) aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Interessierte

Kursnummer
PAD01

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Fallbesprechungen, Reflexion, Kollegenfeedback

Systematisch, professionell und gewinnbringend im Team zusammenarbeiten

Module

Modul 1 – „Vier Augen sehen mehr als zwei!“

- Synergie-Effekte: Gewinn kollegialer Reflexion für Kinder/ Eltern/ Personal
- Worauf es ankommt: Regeln der Fallberatungen
- Methoden, herausfordernde Fälle professionell im Team zeitnah aufzuarbeiten

Modul 1 – Fälle praktisch

- Training kollegialer Fallberatung an Hand mitgebrachter Fallbeispiele

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

100,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Erzieher/-innen und Sozialpädagogen/-innen in sozialen Einrichtungen

Kursnummer
PAD02

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Herausforderung Kind

Die familientherapeutische Sicht

Module

Modul 1 – Der Hintergrund: Probleme sind Lösungen

- Den Sinn hinter dem herausfordernden Verhalten erkennen

Modul 2 – Das System

- Interaktion Eltern-Kind reflektieren
- Generationsperspektive und Familienbiographie berücksichtigen (wie wirken sich die Lebensgeschichten der Herkunftsfamilie auf das gegenwärtige Verhalten des Kindes aus?)
- Geschwisterkonstellation (in welchem Zusammenhang steht das Verhalten des Kindes mit der Geschwisterposition?)
- Besondere Familienkonstellationen: Trennung, Patchworkfamilie, Pflege- und Adoptivfamilien, Familiengeheimnisse und ihre Auswirkungen

Modul 3 – Die Lösungen

- Ressourcen erkennen
- Unterschiede machen
- 1. Hilfe für Familien
- Familienkonferenz, gewaltloser Widerstand

Unterrichtszeit & Kosten

9.00 Uhr bis 14.30 Uhr

70,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Erzieher/-innen und Sozialpädagogen/-innen in sozialen Einrichtungen

Kursnummer
PAD03

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Lösungsorientierte Arbeit mit „schwierigen Eltern / Kindern“

Step by Step mit hilfreichen Methoden zum Ziel

Module

Modul 1 – „Die Probleme von heute sind die Lösungen von gestern.“

- Guten Grund des „schwierigen Verhaltens“ erkennen
- Abschied von eigenen Negativ-Urteilen

Modul 2 – Lösungsorientierte Gesprächsführung

- Fallstricke erkennen und reagieren
- Rhetorischer Handwerkskoffer und Training : Strategien im Umgang mit
 - Wutbelasteten Gesprächssituationen
 - Vorwurfsvollen Gesprächssituationen
 - Schweigsamen Gesprächssituationen (Wortlosigkeit)
 - Uneinsichtigem Verhalten

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
100,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Mitarbeiter(innen) aus Einrichtungen der
Kinder- und Jugendhilfe und Interessierte

Kursnummer
PAD04

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten
Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck.
Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Prävention & Intervention bei Mobbing unter Kindern

Mobbing verhindern, erkennen und richtig reagieren

Module

Modul 1

- Entstehung von Mobbing
- Mobbing und Grenzen ziehen – wo ist hier der Unterschied?

Modul 2

- Täter- und Opfer-Signale
- Täter-Opfer-Dynamiken

Modul 3

- Was heißt hier bitte „Klärt das unter euch!“?
- Pädagogische Pflichten

Modul 4

- Methoden und Spiele zur Prävention und Intervention im Gruppen- und Kleingruppenspiel

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

100,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Mitarbeiter(innen) aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Interessierte

Kursnummer
PAD05

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck.
Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Methoden der Selbsthilfe für den Erhalt beruflichen Wohlergehens

Module

Modul 1 - „pädagogischer Alltag und Psychohygiene“

- Spezifika des Arbeitsfeldes, die krank machen können
- Erkennen von persönlichen Stressfaktoren im Arbeitskontext (Selbstreflexion)
- Symptome

Modul 2 - „Tools für Psychohygiene im pädagogischen Arbeitskontext“

- Neues aus der Hirnforschung
- Methoden des Zeit- und Stressmanagement
- Regeneration, Entspannung, Stressbewältigung
- Wege aus der Grübelfalle
- Gesunder Umgang mit Ärger, fehlender Wertschätzung oder Überlastung etc.
- Erarbeiten eines „Wunsch-Ichs“ in Hinblick auf die Stressoren des Berufes

In diesem Kurs steht Ihr Wohlergehen im Vordergrund. Sie setzen sich mit Ihrem ganz persönlichem Stress und Ihren Wünschen für ein gesünderes Arbeitsklima auseinander. Dabei trainieren Sie im geschützten Raum, anerkennend mit sich umzugehen und aktiv für die eigene Regeneration zu werden.

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
100,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Erzieher/-innen und Sozialpädagogen/-innen in sozialen Einrichtungen

Kursnummer
PAD06

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Autismus: Autismus-Spektrum-Störungen

Einblick in die Spezifik des Krankheitsbildes und sicherer Umgang mit den betroffenen Menschen

Beschreibung

Autistische Kinder haben Schwierigkeiten, an der Gesellschaft teilzunehmen, da sich ihre Wahrnehmung deutlich von der anderer Menschen unterscheidet. Zudem ist das Thema Autismus bis heute mit vielfältigen Ängsten besetzt und auch die Fachkräfte sehen eher die Störungen und Probleme als die Fähigkeiten und positiven Besonderheiten, die diese Kinder mitbringen.

Das Seminar soll einen Einblick in die Spezifik des Krankheitsbildes geben und den Teilnehmern einen sicheren Umgang mit betroffenen Kindern und Jugendlichen in der Alltagspraxis ermöglichen.

Schwerpunkte

Diagnose, Autismus-Spektrum-Störungen („Frühkindlicher Autismus“, „Asperger Autismus“, „atypischer Autismus“), Besonderheiten im Verhalten, Besonderheiten in der Interaktion, Besonderheiten in der Wahrnehmung, Besonderheiten hinsichtlich der Kommunikation, Begleitstörungen, pädagogische Unterstützungsmöglichkeiten, Ressourcen erkennen und Fähigkeiten nutzen

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
100,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Mitarbeiter(innen) aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Interessierte

Kursnummer
PAD07

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck.
Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Diagnose AD(H)S

Wie kann ein adäquater Umgang erfolgen?

Beschreibung

AD(H)S ist eins der am häufigsten beschriebenen Krankheitsbilder bei Kindern und Jugendlichen. In fast jeder KiTa-Gruppe und Schulklasse finden wir heute Kinder und Jugendliche mit dieser Diagnose. Dennoch ist die Unsicherheit im Umgang mit diesem Störungsbild stark ausgeprägt und durch eine Vielzahl von Vorurteilen bestimmt.

Im Rahmen der Veranstaltung soll der defizitäre Blick auf das Störungsbild durch ein positives Bild auf die Erkrankung (Ressourcenorientierung) ersetzt werden. Ihnen werden im Verlauf der Veranstaltung Handlungsstrategien aufgezeigt, die Ihnen einen professionellen Umgang mit dem Störungsbild AD(H)S ermöglichen, ohne Ihre gesamte Aufmerksamkeit auf das Kind/ den Jugendlichen legen zu müssen und somit zu einem gelingenden Tagesablauf beitragen können.

Schwerpunkte

Warum ist die Früherkennung so wichtig?, Diagnose-Symptome, Ursachen von AD(H)S, Behandlungsmöglichkeiten, pädagogische Möglichkeiten, Wie können Sie das Kind/ den Jugendlichen bestmöglich in die Gruppe integrieren?, Welche Strukturen braucht das Kind/ der Jugendliche?, Ressourcenorientierung, Fallbeispiele

Unterrichtszeit & Kosten

9.00 Uhr bis 14.30 Uhr
70,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Mitarbeiter(innen) aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Interessierte

Kursnummer
PAD08

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Elternarbeit – Begegnung auf Augenhöhe

Professioneller und gleichzeitig wertschätzender Umgang mit den Eltern

Beschreibung

In der pädagogischen Praxis von Kindertageseinrichtungen hat die Elternarbeit in den vergangenen Jahren einen immer höheren Stellenwert eingenommen. Die Familie und der Kindergarten sind die wichtigsten Lebenswelten und Sozialisationsinstanzen für Kinder. Eltern und Erzieher sollten sich daher als Partner verstehen, denen es in erster Linie um das Wohl des Kindes geht. In diesem Zusammenhang wurde von der Fachwelt der Begriff der „Erziehungspartnerschaft“ eingeführt. Damit wird auch deutlich, dass sich die Anforderungen an die Elternarbeit deutlich verändert haben.

Im Rahmen der Veranstaltungen sollen Sie einen Einblick erhalten, wie es Ihnen möglich ist einen professionellen und gleichzeitig wertschätzenden Umgang mit den Eltern zu pflegen. Ihnen werden Methoden und Handlungsstrategien aufgezeigt, welche Sie in ihren Praxisalltag integrieren können.

Schwerpunkte

Elternarbeit – früher und heute, Formen von Elterngesprächen, Gesprächsführungstechniken, Umgang mit schwierigen Eltern, Konflikte – mögliche Ursachen, Lösungsstrategien für konfliktreiche Beziehungen, Grenzen der Elternarbeit, Praxisbeispiele

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

100,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Mitarbeiter(innen) aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Interessierte

Kursnummer
PAD09

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck.
Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Interkulturelle Kompetenz

Einführung in das Themengebiet der interkulturellen Kompetenz

Beschreibung

Im Zeitalter von Migration und zunehmender Globalisierung stellt die interkulturelle Kompetenz eine entscheidende Schlüsselkompetenz da. Im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe ist es von großer Bedeutung, dass die Mitarbeiter(innen) Wissen über kulturelle Hintergründe ihrer Klienten besitzen, um adäquat pädagogisch handeln zu können. Gerade hinsichtlich der frühkindlichen Entwicklung und einer gelingenden Integration im Rahmen von Kindertageseinrichtungen ist das Wissen um den Einfluss von Kultur unerlässlich. Kinder und Familien mit Migrationshintergrund stellen an das pädagogische Personal besondere Anforderungen. Im Rahmen der Fortbildung sollen Sie eine Einführung in das Themengebiet der interkulturellen Kompetenz erhalten.

Schwerpunkte

Was ist Kultur?, Multikulturalität, Kulturelles Wissen und Identität, interkulturelle Kommunikation, interkulturelle Sensibilität, Methoden und Möglichkeiten der Elternarbeit / „Elternbasar“, Öffentlichkeitsarbeit

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
100,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Mitarbeiter(innen) aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Interessierte

Kursnummer
PAD010

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Allgemeine Verhaltensweisen in Notfallsituationen

Schwerpunkte

- Allgemeine Verhaltensweisen in Notfallsituationen
- Bewusstseinsstörungen – Störungen von Atmung und Herz-Kreislauf
- Anwendung des AES-Gerätes
- Akute Erkrankungen und Verletzungen
- Stabile Seitenlage
- Erste Hilfe in Schocksituationen
- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Grundlagen der Defibrillation
- Wunden und bedrohliche Blutungen
- Knochenbrüche und Gelenkverletzungen
- Thermische Schäden, Elektrounfälle
- Vergiftungen - Verätzungen
- Praktische Fallbeispiele

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
25,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Erzieher/-innen und Sozialpädago-
gen/-innen in sozialen Einrichtungen

Kursnummer
PAD11

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten
Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck.
Inkl. Zertifikat mit den Inhalten des Seminars.*

Ersthelfer am Kind – Fortbildung

Vertiefung der Kenntnisse zu Verhaltensweisen in Notfallsituationen

Schwerpunkte

- Vertiefung und Auffrischung der bereits erworbenen Kenntnisse zur Verhaltensweise in Notfallsituationen
- Neuerungen werden theoretisch, aber vor allem in praktischen Übungen gefestigt
- Bewusstseinsstörungen – Störungen von Atmung und Herz-Kreislauf
- Anwendung des AES-Gerätes
- Akute Erkrankungen und Verletzungen
- Stabile Seitenlage
- Erste Hilfe in Schocksituationen
- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Grundlagen der Defibrillation
- Wunden und bedrohliche Blutungen
- Knochenbrüche und Gelenkverletzungen
- Thermische Schäden, Elektrounfälle
- Vergiftungen – Verätzungen

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
25,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Aller 2 Jahre muss diese Fortbildung von den betrieblichen Ersthelfern absolviert werden!

Erzieher/-innen und Sozialpädagogen/-innen in sozialen Einrichtungen

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Zertifikat mit den Inhalten des Seminars.*

Kursnummer
PAD12

Fortbildung zur Stärkung der Leitungskompetenzen

Befähigung zur Entwicklung und Verwirklichung eines eigenen Leitungskonzeptes

Beschreibung

Ziel ist die Befähigung zur Entwicklung und Verwirklichung eines eigenen Leitungskonzeptes. Unter Einbeziehung vorhandener Erfahrungen von Pädagogik, Betriebswirtschaft, Personalführung und Partnerschaft wird die Führungskompetenz in fachlicher, sozialer und kommunikativer Hinsicht erweitert.

Kursinhalte

- Meine Rolle und Verantwortung als Leitung einer Kindertageseinrichtung
- Teamleitung und Arbeit mit Gruppen
- Beraten und Führen im Verständnis des Sächsischen Bildungsplans
- Qualitätssicherung der eigenen Leitungskompetenz

Unterrichtszeit & Kosten

wöchentlich Di. 16.00 – 20.00 Uhr
14-tägig Sa. 8.00 – 15.00 Uhr
berufsbegleitend

500,00 € pro Person*

Kursnummer
PAD13

Unser Tipp!
Nutzen Sie die
Fördermöglichkeit
des Bildungsscheines
oder der Bildungs-
prämie.

Voraussetzungen

- abgeschlossene Berufsausbildung im pflegerischen, sozialpflegerischen, sozialpädagogischen Bereich
- mind. 1-jährige Erfahrung als Leitungskraftin KiTa / Behindertenhilfe / Pflege

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Zertifikat „Stärkung der Leitungskompetenzen“.*

Partizipation

Rechte der Kinder und gesetzliche Pflichten der Fachkräfte

Beschreibung

„Demokratie kann in Kindertageseinrichtungen gewiss nicht unterrichtet werden. Dennoch können Kinder hier schon früh Demokratie erfahren und demokratisches Denken und Handeln üben – wenn sie ernst genommen werden und mitbestimmen dürfen“ (Hansen, Knauer, Sturzenhecker, 2011, S. 11). Vor dem Hintergrund, dass Partizipation in den Köpfen der Erwachsenen beginnt und nur gelingen kann, wenn diese dazu bereit sind Kinder zu beteiligen, ist es zu einem wichtigen Qualitätsbaustein in Kindertageseinrichtungen geworden. Dabei beginnt keine Einrichtung bei null, überall lassen sich bereits Elemente der Teilhabe von Kindern finden.

- Was bedeutet Partizipation und wie ist sie gesetzlich verankert?
- Warum ist Partizipation sinnvoll und notwendig?
- Was trauen Erwachsene Kindern zu und wo könnten Grenzen liegen?
- Wie kann die Mitbestimmung aussehen, welche Formen gibt es und woran kann Partizipation in Kindertageseinrichtungen anknüpfen?

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
100,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Mitarbeiter(innen) aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Interessierte

Kursnummer
PAD14

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Kinder psychisch kranker Eltern

Informationen zu verschiedenen Störungsbildern und möglichen Ressourcen

Beschreibung

Familien, in denen ein Elternteil oder beide an einer psychischen Erkrankung leiden, sehen sich in ihrem Alltag mit weiteren Problemen und zusätzlichen Belastungen konfrontiert, welche zu einer Verschlimmerung der Gesamtsituation beitragen können. Gerade die Kinder sind gefährdet, Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten zu entwickeln oder ebenfalls an einer psychischen Störung zu erkranken. Fachkräfte benötigen daher vielfältige Informationen zu den verschiedenen Störungsbildern, möglichen Ressourcen und eine ausgeprägte Beobachtungsfähigkeit, um die Familien und vor allem die Kinder professionell unterstützen zu können.

Schwerpunkte

psychische Störungsbilder, Belastungen für die Kinder, Exkurs: psychisch kranke Eltern und das Thema Kindeswohlgefährdung, Parentifizierung, Unterstützungsbedarf der Kinder, Hilfen für das System Familie, Fallbeispiele

Unterrichtszeit & Kosten

9.00 Uhr bis 14.30 Uhr
70,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Mitarbeiter(innen) aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Interessierte

Kursnummer
PAD15

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck.
Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Kindeswohlgefährdung

Erkennen von Kindeswohlgefährdung und adäquates Handeln

Beschreibung

Die Themen Kindeswohlgefährdung und Kinderschutz sind in den letzten Jahren immer stärker in das Bewusstsein der Fachöffentlichkeit getreten. Allerdings sind viele Fachkräfte in konkreten Einzelfällen häufig verunsichert und sehen sich mit vielen Fragen konfrontiert.

Im Rahmen der Veranstaltung soll Ihnen anhand vieler Praxisbeispiele diese Unsicherheit genommen werden, um im Ernstfall adäquat handeln zu können.

Schwerpunkte

gesetzliche Grundlagen (SGBVIII, BGB), Begriffsbestimmung-Kindeswohl-Kindeswohlgefährdung, Risikoeinschätzung (Handlungsleitfaden), Kooperation mit Netzwerkpartnern, Fallbesprechung-kollegialer Austausch, Elternarbeit (zwischen Unterstützung und Kontrolle), Rolle des Jugendamtes, Gesprächsführung, Praxisbeispiele

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
100,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Mitarbeiter(innen) aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Interessierte

Kursnummer
PAD16

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Schutz-und Präventionskonzepte (Jugendhilfe)

Sensibilisierung für Bedeutung und Veränderungen im Wandel der Zeit

Beschreibung

Schutz-und Präventionskonzepte im Bereich der Jugendhilfe sollen Kinder und Jugendliche in ihrem Wohl und ihrer Würde schützen. Gerade in den letzten Jahren wurden mehrere Fälle bekannt, in denen Schutzbefohlene hilflos sexueller Gewalt und Missbrauch ausgesetzt waren.

Im Rahmen der Veranstaltung erhalten die Teilnehmer grundlegende Informationen zur Entwicklung und Implementierung einrichtungsinterner Präventions- und Schutzkonzepte. Des Weiteren sollen die Teilnehmer für dieses bisher tabuisierte Thema sensibilisiert werden. Die Vermittlung von Handlungsstrategien soll die Teilnehmer zudem befähigen, im Ernstfall professionell und sicher zu agieren.

Schwerpunkte

Warum überhaupt Präventions- und Schutzkonzepte?, Definition: Gewalt – sexuelle Gewalt – sexualisierte Gewalt, Täter-Opfer-Beziehung, Entwicklungsschritte eines einrichtungsinternen Schutz-und Präventionskonzeptes, Praxisbeispiele

Unterrichtszeit & Kosten

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
100,00 € pro Person* inkl. MwSt.

Zielgruppe

Mitarbeiter(innen) aus Einrichtungen der Kinder-und Jugendhilfe und Interessierte

Kursnummer
PAD17

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck.
Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Heilpädagogische Zusatzqualifikation

Erlangen von Handlungskompetenzen in der Heilpädagogik

Beschreibung

Heilpädagogische Zusatzqualifikation für Erzieher/innen in Kindertageseinrichtungen, Mitarbeiter/innen der Behindertenhilfe und stationären Pflegeeinrichtungen. Ziel des Seminars ist das Erlangen von Handlungskompetenzen zur Erfüllung von Aufgaben bei der Erziehung, Bildung, Förderung und Betreuung behinderter Kinder und Erwachsener. Die berufspädagogische Fortbildung ist eine didaktisch stimmige Abfolge aus fachlicher Erarbeitung von Lerninhalten in Präsenzphasen, Projekt- und Gruppenarbeit sowie Reflexion des eigenen beruflichen Handelns.

Kursinhalte

- Berufsidentität für die Erziehungsarbeit auf heilpädagogischer Grundlage
- Erwartungshaltung an heilpädagogisches Handeln bewusst machen
- Beobachten, Erkennen, Verstehen
- Pädagogische Modelle u. Bedeutung

Die Fortbildung schließt mit einer Facharbeit und anschließend mündlichen Verteidigung dieser ab. Sie erhalten nach erfolgreichem Bestehen ein Zertifikat mit dem Abschluss „Heilpädagogische Zusatzqualifikation“.

Unterrichtszeit & Kosten

wöchentlich Di. 16.00 – 20.00 Uhr
14-tägig Sa. 8.00 – 15.00 Uhr
berufsbegleitend

2000,00 € pro Person*

Kursnummer
PAD18

Unser Tipp!
Nutzen Sie die
Fördermöglichkeit
des Bildungsscheines
oder der Bildungs-
prämie.

Voraussetzungen

- abgeschlossene Berufsausbildung im pflegerischen, sozialpflegerischen, sozialpädagogischen Bereich
- mind. 1-jährige Erfahrung als Leitungskraftin KiTa / Behindertenhilfe / Pflege

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Zertifikat „Heilpädagogische Zusatzqualifikation“.*

Praxisanleitung

Berufspädagogische Fortbildung für Erzieher

Beschreibung

Praxisanleiter tragen zur Verwirklichung einrichtungsbezogener Ziele bei, indem sie Verantwortung für Ausbildungs- und Einsatzplanung sowie Dienstplange- staltung für die Schüler übernehmen. Sie steuern, dokumentieren und evaluieren den Ausbildungsprozess. Die Fortbildung vermittelt Handlungskompetenzen zur Erfüllung der Aufgaben bei der fachlichen Anleitung und Betreuung von Prakti- kanten in der berufspraktischen Ausbildung. Die berufspädagogische Fortbildung ist eine didaktisch stimmige Abfolge aus fachlicher Erarbeitung von Lerninhalten in Präsenzphasen, Projekt- und Gruppenarbeit sowie Reflexion des eigenen beruflichen Handelns.

Kursinhalte

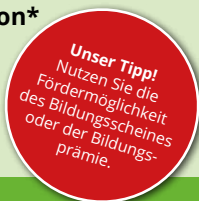
- Gesetzliche Vorgaben in verschiedenen Tätigkeitsfeldern
- Planung der berufspraktischen Ausbildung
- Durchführung der berufspraktischen Ausbildung
- Förderung des Lernprozesses
- Abschluss der Ausbildung

Die Fortbildung schließt mit einer Facharbeit und anschließend mündlichen Verteidigung dieser ab. Sie erhalten nach erfolgreichem Bestehen ein Zertifikat mit dem Abschluss „Praxisanleiter/-in“.

Unterrichtszeit & Kosten

wöchentlich Di. 16.00 – 20.00 Uhr
14-tägig Sa. 8.00 – 15.00 Uhr
berufsbegleitend
500,00 € pro Person*

Kursnummer
PAD19



Zielgruppe / Voraussetzungen

Fachkräfte mit einer persönlichen Eignung, staatlich anerkannte soziale Ausbildung, mindestens zweijährige Berufserfahrung in einer sozialen Einrichtung

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Teilnahmebestätigung mit den Inhalten des Seminars.*

Leiter / Leiterin einer Kindertageseinrichtung

Fortbildung zum Erwerb der Zusatzqualifikation

Beschreibung

Der Einsatz als Leiter/in einer Kindertageseinrichtung ist geprägt durch einen komplexen Aufgabenbereich. Insbesondere bei der Organisation des alltäglichen Ablaufs bedarf es für die Erreichung der Organisationsziele fachlicher Kompetenz, um auf Veränderungen und Entwicklungen angemessen reagieren zu können. Leitungskräfte sollten neben einer fundierten Ausbildung und der persönlichen Eignung auch eine Zusatzqualifikation nachweisen (Empfehlung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, für Einrichtungen mit bis zu 70 Plätzen).

Unter Einbeziehung vorhandener Erfahrungen im Spannungsfeld von Pädagogik, Betriebswirtschaft, Personalführung und Erziehungspartnerschaft wird die Führungskompetenz in fachlicher, sozialer und kommunikativer Hinsicht erweitert.

Kursinhalte

Planung, Leitung und Koordinierung sozialer Arbeit, Teamarbeit und Beziehungsverhalten, Konzeptionsentwicklung und Gestaltung innovativer Prozesse in der pädagogischen Arbeit, Qualitätsmanagement, Prüfungsvorbereitung

Die Fortbildung schließt mit einer Facharbeit und anschließend mündlichen Verteidigung dieser ab. Sie erhalten nach erfolgreichem Bestehen ein Zertifikat mit dem Abschluss „Leiter/-in einer Kindertageseinrichtung“.

Unterrichtszeit & Kosten

wöchentlich Di. 8.00 – 15.00 Uhr

14-tägig Sa. 8.00 – 15.00 Uhr

berufsbegleitend

2250,00 € pro Person*

Kursnummer
PAD20

Unser Tipp!
Nutzen Sie die
Fördermöglichkeit
des Bildungsscheines
oder der Bildungs-
prämie.

Voraussetzungen

- abgeschlossene Berufsausbildung als staatl. anerker. Erzieher / Dipl.-Sozialpäd. / Dipl.-Sozialarbeiter / Dipl.-Heilpäd.
- mind. einjährige Erfahrung in einer KiTa / Behindertenhilfe / Pflegeeinrichtung

**Der angegebene Preis beinhaltet die benötigten Unterrichtsmaterialien sowie Kaffee, Tee und Gebäck. Inkl. Zertifikat „Leiter/-in einer Kindertageseinrichtung“.*

Inhouse-Schulung

Mögliche Qualifizierungsinhalte als Inhouse-Schulung

Teamtagesangebote

Teambildung – Teamstärkung – Supervisionen

Bringen Sie mehr Zusammengehörigkeit in Ihr Team und gestalten gemeinsam mit uns eine Veranstaltung in Ihrer Einrichtung. Durch frische spannende Methoden werden Ihnen für die Teamarbeit sowie Entfaltung und Stärkung der eigenen Persönlichkeit neue Türen geöffnet.

Beispielsweise durch Interaktion, basierend auf Structogramm bzw. „Drei-Hirn“-Theorie oder Ideen zur Stärkung des „Wir-Gefühls“.

Glückliche Kinder brauchen starke Erwachsene – Kindern Kraft fürs Leben geben

- Jedes Kind ist wunderbar und einzigartig ...
- Welchen Einfluss haben: Bindung und Nähe auf die Entwicklung von Selbstvertrauen?
- Was ist Resilienz – das Geheimnis der Widerstandskraft
- Frühe Erfahrungen legen den Grundstein für den späteren Umgang mit Belastungen
- Methoden für ausgeglichene und selbstbewusste Kinder

„Jetzt halt doch mal still“ - ohne Bewegung keine Entwicklung

- Kinder haben einen extrem hohen Bewegungsdrang, dieser ist charakteristisch für ihre Lebensphase und unverzichtbar für die Entwicklung
- Entwicklungspsychologie – Physiologie – Anatomie
- Bewegung ermöglichen und fördern mit konkreten Bewegungsangeboten

Kinder in Trennungs- und Scheidungssituationen unterstützen

- Was brauchen Kinder in dieser Phase der Entwicklung?
- Familie – Neue Familienformen; Phasen des Scheidungsprozesses
- Formen der Eltern – Kind – Interaktion nach der Trennung
- Signale des Kindes – Signale der Eltern; Beobachtung; Wechselseitiges Gefüge
- Elternarbeit

Inhouse-Schulung

Kinder in Trennungs- und Scheidungssituationen unterstützen

- Prävention – Infektionsschutz – Sicherheit
- Was steckt hinter dem Infektionsschutzgesetz?
- Jedes Team sollte einen Hygienebeauftragten ernennen.

Portfolioarbeit in Theorie und Praxis

- Bedeutung; Ziel; Wer und warum?
- Leitsätze; Dokumentansätze für das Portfolio, der Kinder, Fachkräfte oder Eltern
- Prozess; Allgemeine Hinweise für die Nutzung
- Exkurs auf die Elternarbeit – Einbeziehung der Eltern

Beobachten und Dokumentieren als Grundlage für pädagogisches Handeln

Kompetent beobachten – sehen verstehen – handeln – Bildungsthemen der Kinder erkennen. Wie kann Beobachtung Sie dabei unterstützen, den Bildungsauftrag der Einrichtung zu erfüllen?

- Das Leuener Modell
- Kuno Bellers Entwicklungstabelle
- 3 Säulen eines Beobachtungssystems
- Inhalt und Aufbau einer Dokumentationsmappe
- Förderkonzepte erstellen
- Integration in den Alltag und in Teambesprechungen

Offene Arbeit in der Kita

- Was bedeutet offene Arbeit?
- Die 4 Säulen eines Öffnungsprozesses
- Werkzeuge für die Startphase - Praxisbeispiele
- Worin liegt der Gewinn für Kinder und Erwachsene?
- Die Öffnung des Kindergartens aus unterschiedlichen Perspektiven

Bühne Frei - ganzheitliche Methoden mit spiel- und theaterpädagogischen Elementen

- Der Stellenwert des kindlichen Spiels
- Theoretische Grundlagen
- Spielräume gestalten, Spielmaterialien auswählen, Spielzeit ermöglichen
- Spielsituation beobachten – dokumentieren – begleiten
- Die Theaterwerkstatt ...da wird die Zunge gelockert, der Körper bewegt und das Einfühlungsvermögen geschult

Inhouse-Schulung

Kinder lernen von Geburt an – Lernmethodische Kompetenz von Kindern fördern

- Theoretische Grundlagen zur lernmethodischen Kompetenz
- Das kindliche Konzept des Lernens
- Lernvoraussetzungen von Kindern im Vorschulalter
- Bildungs- und Lerngeschichten ...selber schreiben
- Das Lernen feiern nach Sibylle Haas

Schatzsuche statt Fehlerfahndung – Entwicklungsbegleitung von Kindern mit und ohne Behinderung

- Teamvoraussetzungen für die „gemeinsame“ Erziehung
- Bausteine für die pädagogische Arbeit
- Kooperation zwischen den verschiedenen Netzwerkpartnern
- Exkurs: die verschiedenen Formen von Behinderung

Gewaltprävention und Selbstverteidigung für Erzieher/-innen

- Ursachen
- Möglichkeiten der Deeskalation
- Präventionsmöglichkeiten – Fallbeispiele

Elternkonfliktgespräche (Eskalation und professioneller Umgang) – Gesprächstechniken

- Qualifizierung der eigenen Einschätzung bei strittigen Elternkonflikten
- Umgang mit schwierigen Kindern/Eltern
- Kinder mit auffälligen Verhaltensweisen
- Umgang und Beziehungsaufbau mit schwierigen Kindern/Eltern
- Gefühle der Kinder verstehen, kontrollieren und bewusst lenken
- Elternkonfliktgespräche (Eskalation und professioneller Umgang)

Elternarbeit-lösungsorientiertes Arbeiten bei bestehenden Konflikten

- Begriffsbestimmung: Elternarbeit- Konflikte
- Konflikttypen
- Konflikte lösen-aber richtig!
- Vier-Zimmer-Modell
- Gesprächsführung
- Gestaltungsmöglichkeiten von Elterngesprächen

Inhouse-Schulung

Entwicklungs- und verhaltensauffällige Kinder im Vorschulalter

- Begriffsbestimmung
- „Neue Kinderkrankheiten“- Entwicklungs- und Verhaltensstörungen
- Exkurs: Bindung
- Ursachen und Erklärungsansätze von Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten
- Herausforderung im pädagogischen Alltag – Handlungsansätze
- Praxisbeispiele

Trennung und Scheidung

- Thematischer Einstieg
- Familie- neue Familienformen
- Phasen des Trennungs- bzw. Scheidungsprozesses
- Formen der Eltern-Kind-Interaktion
- Signale des Kindes erkennen!
- sensible Elternarbeit- Grenzen der eigenen Profession
- Praxisbeispiele

Mischgruppen in der KiTa

- Begriffsbestimmung
- Kontroverse: Vor- und Nachteile von Mischgruppen
- Rahmenbedingungen für eine gelingende Altersmischung
- Implementierung der Mischgruppen
- Praxisbeispiele

Mischgruppen in der KiTa

- Begriffsbestimmung
- Kontroverse: Vor- und Nachteile von Mischgruppen
- Rahmenbedingungen für eine gelingende Altersmischung
- Implementierung der Mischgruppen
- Praxisbeispiele

Aggressives Verhalten bei Kindern und Jugendlichen

- Begriffsbestimmung: aggressives Verhalten - Aggressionen
- Erscheinungsformen / Ursachen und Motive
- professionelle Lösungsansätze-Möglichkeiten der Deeskalation
- Vorgehen in akuten Gewaltsituationen
- Praxisbeispiele

Inhouse-Schulung

Elterngespräche erfolgreich steuern

siehe Tagesseminar: PÄD01

Fallbesprechung, gemeinsame Reflexion, Supervision

siehe Tagesseminar: PÄD02

Herausforderung Kind- die Familien-therapeutische Sicht

siehe Tagesseminar: PÄD03

Lösungsorientiertes Arbeiten mit „schwierigen Eltern bzw. Kindern“

siehe Tagesseminar: PÄD04

Prävention und Intervention bei Mobbing unter Kindern

siehe Tagesseminar: PÄD05

Interkulturelle Pädagogik (Trauma, Elternarbeit, Sprachkurs)

siehe Tagesseminar: PÄD10

Partizipation - Recht der Kinder und gesetzliche Pflicht der Fachkräfte

siehe Tagesseminar: PÄD14

✓ Vorteile der Inhouse-Schulung in Ihrer Einrichtung

- Themen können individuell kombiniert werden und eine große Zahl von Mitarbeitern kann gleichzeitig und kostengünstig qualifiziert werden
- Förderung von Teamgeist und Verbesserung der Zusammenarbeit
- in einer geschlossenen Gruppe können auch sensible Fragen erörtert werden, Termin, Ort und Dauer können dabei selbst bestimmt werden
- Schulungstermine sind auch am Wochenende möglich, somit die regulären Arbeitsabläufe nicht unterbrochen

Unterrichtszeit & Kosten

Interne und externe Weiterbildungsangebote werden je nach Bedarf individuell für Ihr Unternehmen angepasst und kalkuliert. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an unsere Ansprechpartner.

Zielgruppe / Nachweis

Pflegefachkräfte sowie Pflegehilfskräfte in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen. Jeder Teilnehmer erhält im Anschluss eine Teilnahmebestätigung mit den Schwerpunkten des Seminars.

WICHTIGE INFORMATIONEN

1. So finden Sie uns.

Unter www.ifu-grimma.de erhalten Sie Informationen zu unseren branchenübergreifenden Fort- und Weiterbildungsangeboten. Die Anmeldeformulare finden Sie in unseren Flyern wie auch auf der Internetseite. Die Anmeldung kann per Mail, telefonisch oder schriftlich erfolgen.

Eine Anfahrtsskizze finden Sie auf der hinteren Umschlagseite.

2. Räumlichkeiten

Unsere Schulungsräume finden Sie in der Karl-Marx-Straße 8 in Grimma. Zur technischen Ausstattung gehören unter anderem Computer, Beamer, Overheadprojektor, Whitboard, Flipchart usw..

Über einen Lift im Haus erreichen Sie bequem alle Büro- und Schulungsräume. Die Verpflegung in Form von Kaffee, diverser Teesorten und Gebäck ist gesichert.

3. Fördermöglichkeiten

Die verschiedenen Fort- und Weiterbildungen können über folgende Möglichkeiten gefördert werden:

- **Bildungsprämie:**
<http://www.bildungspraemie.info/de/programm-bildungspraemie-21.php>
- **Weiterbildungsscheck:**
<https://www.sab.sachsen.de/privatpersonen/f%C3%B6rderprogramme/weiterbildungsscheck-individuell.jsp>
- **Bildungsgutschein:** von Ihrem Fallmanager

Bei Fragen wenden Sie sich telefonisch unter 03437 7075116 oder per Mail an cindy.juhrich@ifu-grimma.de.

Wir beraten Sie gern!

4. Datenschutz

Die von den Teilnehmern an die IFU GmbH übermittelten Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen geschützt und nur zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses sowie zur Information über weitere Kursangebote von der IFU GmbH erfasst, gespeichert und verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn dies dem Zwecke der Vertragsabwicklung dient, ansonsten nur, wenn der Teilnehmer ausdrücklich schriftlich eingewilligt hat.

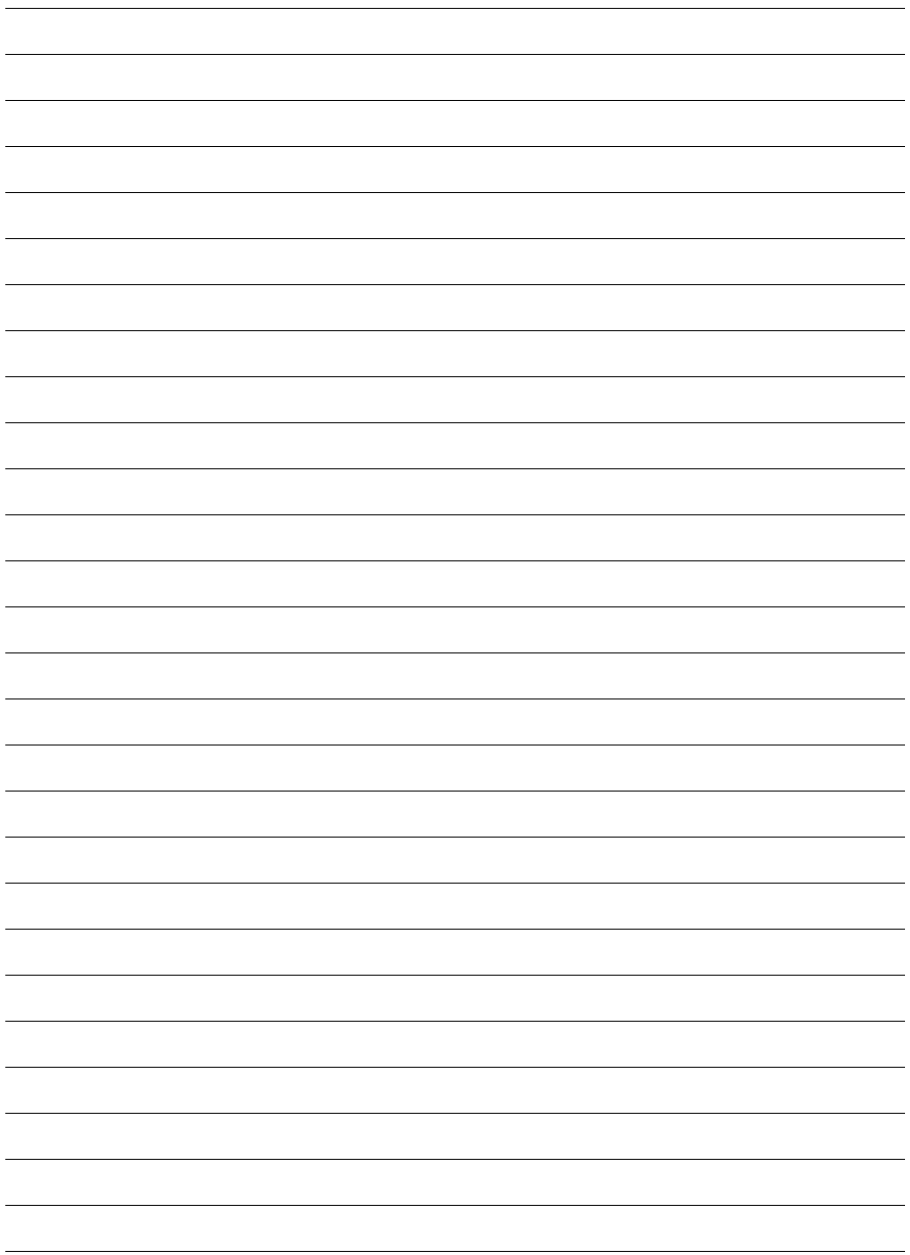
5. Rechnungslegung

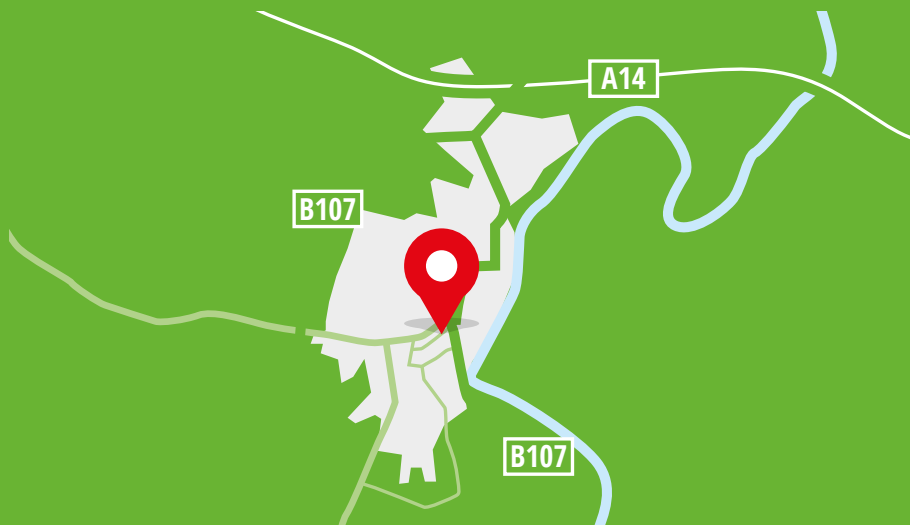
Während der Fort- oder Weiterbildung erhalten Sie eine Rechnung, die innerhalb von 14 Tagen an die angegebene Bankverbindung überwiesen werden muss.

In Absprache mit dem Verantwortlichen des Seminars kann eine individuelle Ratenzahlung vereinbart werden. Die monatliche Höhe wird vorab festgelegt.

6. Zusatzleistungen

Sie erhalten bei jedem Seminar eine Faltmappe mit einem IFU-Block und Kugelschreiber sowie ein vom Dozenten spezifisch erstelltes Handout und dazugehörige Unterrichtsmaterialien. In den Pausen wird Kaffee, diverse Teesorten sowie Gebäck gereicht. Nach dem erfolgreichen Bestehen bekommen Sie eine inhaltlich angepasste persönliche Teilnahmebestätigung überreicht.





Institut für Fortbildung und Umschulung GmbH

Karl-Marx-Straße 8
04668 Grimma

Ihr Ansprechpartner

Frau Juhrich
Tel.: 03437 7075116
Mail: cindy.juhrich@ifu-grimma.de

Weitere Informationen zu unseren Angeboten
finden Sie unter

www.ifu-grimma.de